



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner: anne-katrin.lossnitzer@GAiN-Germany.org
Abdruck Text und Bilder honorarfrei

Wear the good – GAiN Store feierte einjähriges Bestehen

Dieses Jubiläum nahm das Hilfswerk GAiN zum Anlass, um Gießenerinnen und Gießener zum Mitfeiern einzuladen. Mehr als 200 Menschen folgten dem Aufruf und genossen bei bestem Wetter das frohe Zusammensein rund um den Secondhand-Store des Mitmachhilfswerkes. Eis von „Heisszeit“ und frisch gebackene Waffeln versüßten den Nachmittag und die verlängerte Öffnungszeit des Ladens lud zum Stöbern für den guten Zweck ein.

Am letzten Samstagnachmittag, dem 25.4., wurde es voll und bunt rund um den Secondhandladen von GAiN. Manche der Besucher haben darüber schon öfter in der Zeitung gelesen und nutzten die Party als Anlass, um sich selbst ein Bild zu machen und den Laden kennenzulernen. Andere Gäste waren mit GAiN vorher schon verbunden, sei es als ehrenamtlich Mitarbeitende in den Sortiergruppen, aus dem Store-Team, das ebenfalls aus Ehrenamtlichen besteht, oder als frühere GAiN-Mitarbeitende, die einfach einmal wieder vorbeikommen wollten.

Partybesucherin Julia schätzte beispielsweise „das schöne Miteinander von Jung und Alt bei GAiN“, während Johanna als Volontärin mit GAiN im Ausland war und sich nun freut, als Lehramtsstudentin einmal in der Woche im Hilfsgüterlager mitanzupacken und diese Seite der Arbeit kennenzulernen. Holger ist Softwareentwickler in Vollzeit, aber schaufelt sich jede Woche Stunden frei, um bei GAiN Gutes zu tun und damit seiner inneren Unruhe zu begegnen, die er seit Beginn des Ukrainekrieges verspürt. Karl war als Student bei einem der ersten Hilfstransporte in den Anfangsjahren von GAiN dabei und findet, „dass sein Geld hier gut angelegt sei. Den GAiN-Leuten kann ich vertrauen, weil ich persönliche Kontakte zu ihnen habe.“

GAiN dankt allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Dasein und freut sich über den Erlös des Nachmittags von mehr als 900 Euro, die dem Bau einer Klinik auf dem Gelände der Baobab-Initiative, einem Bildungszentrum in Nigeria, zugutekommen. Ein besonderer Dank geht an „Heisszeit“, die auf ihren Gewinn verzichteten und ihr Eis für den guten Zweck verkauften. Für den Store sucht GAiN noch Menschen, die ehrenamtlich mitarbeiten wollen. Außerdem gibt es seit dem Jubiläum einen eigenen Instagram-Kanal, auf dem man sich informieren kann.

Wer es nicht zur Jubiläumsparty geschafft hat, kann zu den folgenden Öffnungszeiten den GAiN-Store besuchen (mit Ausnahme von Feiertagen):

Montag: 14-18 Uhr
Donnerstag: 16-20 Uhr
Samstag: 10-14 Uhr

Die humanitäre Hilfsorganisation GAiN leistet Katastrophenhilfe, langfristige Nothilfe und Hilfe zur Selbsthilfe und trägt dazu bei, dass die Ärmsten und Benachteiligten der Welt, die sich nicht selbst helfen können, eine neue Perspektive für ihr Leben und Hoffnung für ihre Zukunft gewinnen. Spendenkonto Global Aid Network (GAiN): Volksbank Mittelhessen, IBAN DE88 5139 0000 0051 5551 55, BIC: VBMHDE5F

Weitere Infos zu GAiN gibt es unter www.gain-germany.org.